

aktuell und bürgernah



Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch PostAT

Ungenacher Gemeindezeitung

Neuwahl FF Ungenach

Die Gemeinde bedankt sich bei Gerhard Gehmayr für 10 Jahre Dienst als Kommandant und gratuliert Stefan Glück zur einstimmigen Wahl als neuer Feuerwehrkommandant von Ungenach!



im Bild links: BR Alois Lasinger (Abschnittskommandant VB),
rechts: LBDSStv. Robert Mayer MSc (Landesfeuerwehrkommandantstellvertreter)



*Ein frohes Osterfest wünschen
der Gemeinderat, die Gemeindebediensteten
und der Bürgermeister*

**Folge 02
März 2018**

Aktuelle Informationen unter: www.ungenach.at



Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt Ungenach, Bürgermeister Ing. Johann Hippmair, 4841 Ungenach 33
Tel: 07672/8012-0 e-mail: gemeinde@ungenach.ooe.gv.at www.ungenach.at

Am 16. Februar 2018 fand die Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ungenach beim Wirt z `Ungenach statt. Als Ehrengäste konnte Kommandant HBI Gerhard Gehmayr u.a. Bürgermeister Ing. Johann Hippmair, LBDSTV Robert Mayer und BR Alois Lasinger begrüßen. Im Rahmen der Vollversammlung wurde über die Aktivitäten der FF Ungenach im abgelaufenen Jahr 2017 Bericht erstattet. So wurden im vergangenen Jahr 72 Einsätze und zahlreiche Übungen von den Kameraden abgearbeitet. Da für Gerhard Gehmayr mit dieser Versammlung die Zeit als Kommandant der FF Ungenach zu Ende ging lieferte er noch einen Rückblick auf seine 10-jährige Amtszeit. Beeindruckend war auch der Bericht über das vergangene Jugendjahr und die Erfolge der Bewerbungsgruppe.



Neu aufgenommen in die Jugendgruppe wurden:



Matthias Grurl



Felix Rendl



Lukas Mayr



Patrick Wagner

Neu aufgenommen in den Aktivstand wurde: FM Kurt Ennsberger.

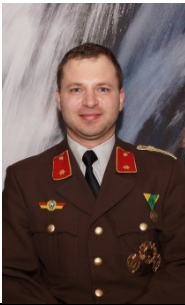
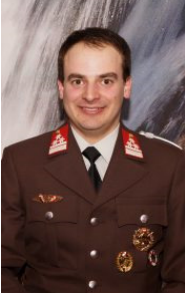
Der Kommandant und der Bürgermeister Ing. Johann Hippmair sprachen ihren Dank an das Kommando und die Kameraden für die vielen geleisteten Arbeitsstunden im vergangenen Jahr aus. Ein besonderer Dank erging auch an die Gemeindevertretung sowie an die Einsatzorganisationen Rotes Kreuz und Polizei für die gute Zusammenarbeit.

Im Anschluss wurde die Wahl des neuen Kommandos vom Wahlleiter Bürgermeister Ing. Johann Hippmair mit seiner Wahlkommission reibungslos durchgeführt. Eine Funktionsperiode dauert 5 Jahre. Gewählt werden der Kommandant, sein Stellvertreter, der Kassier und der Schriftführer. Die restlichen Mitglieder des Kommandos werden vom Kommandanten bestimmt. Das Ergebnis dieser Wahl ist auf der folgenden Seite dargestellt.

Den krönenden Abschluss bildete der Musikverein Ungenach, indem er für den scheidenden Kommandanten und die neu gewählten Funktionäre der Feuerwehr zwei Märsche spielte. Der Obmann des MV Ungenach Harald Kroiss bedankte sich bei HBI Gerhard Gehmayr für die gute Zusammenarbeit in den letzten 10 Jahren und gratulierte dem neuen Kommandanten HBI Stefan Glück zu seiner Wahl.

HBI Stefan Glück

DAS NEUE KOMMANDO 2018

	Kommandant HBI Stefan Glück Mitglied seit 21 Jahren 5 Jahre Atemschutzwart 10 Jahre Kommandant-Stv.	Kommandant-Stellvertreter OBI Andreas Neudorfer Mitglied seit 21 Jahren 10 Jahre Lotsenkommandant Zivildienst bei der FF Ried i.L.	
	Zugskommandant Ungenach BI Bernhard Schachinger Mitglied seit 12 Jahren 5 Jahre Grkdt. für Ausbildung Zivildienst bei der FF V'bruck	Zugskommandant Kirchholz BI Franz Glück Mitglied seit 31 Jahren 10 Jahre Zugs-Kdt. Kirchholz Bewerbswesen und Leistungsabzeichen	
	Zugskommandant für Lotsen und Nachrichten BI Harald Ennsberger Mitglied seit 13 Jahren 10 Jahre Grkdt. Lotsen/Nachrichten	Kassier AW Peter Stockinger Mitglied seit 13 Jahren 10 Jahre Kassier	
	Schriftführer AW Markus Mayr Mitglied seit 25 Jahren 10 Jahre Schriftführer	Gerätewart Ungenach AW Dominik Pohn Mitglied seit 25 Jahren 10 Jahre Gerätewart Ungenach	
	Gerätewart Kirchholz AW Markus Hackl-Lehner Mitglied seit 11 Jahren	Jugendbetreuer HBM Robert Düringer Mitglied seit 21 Jahren 10 Jahre Jugendbetreuer	
	Atemschutzwart HBM Benjamin Glück Mitglied seit 12 Jahren	Gruppenkommandant für Lotsen und Nachrichten HBM Josef Purer Mitglied seit 8 Jahren	



Verleihung der Verdienstmedaille beim Land OÖ am 31. Jänner an Frau Elisabeth Schausberger:



Die Verdienstmedaille wurde an Frau Elisabeth Schausberger, ehemalige Geschäftsführerin und Gründerin des Vereins KIB children care verliehen. Ihr war es ein Anliegen, Eltern über die Rechte kranker Kinder zu informieren und verbesserte Rahmenbedingungen im Kindergesundheitsbereich zu schaffen. Ihre Vision „Kein Kind soll allein im Krankenhaus bleiben müssen“ ist Wirklichkeit geworden. Ihr Durchhaltevermögen, ihre Freude auch an den kleinsten Erfolgen sind Beispiel für andere, so LH Thomas Stelzer.

Herzliche Gratulation von der Gemeinde Ungenach!

Wir gratulieren sehr herzlich:



**Frau Maria Gruber, Ungenach
zum 90. Geburtstag**



**Frau Theresia Leitner, Ungenach
zum 80. Geburtstag**



**Frau Stefana Möslinger, Ungenach
zum 80. Geburtstag**



**Frau Maria Asamer, Rametsberg
(Sen.Heim Attnang-P.) zum 95. Geburtstag**



Straßenkehrung

Gemeindegebiet Frühjahr 2018

Die Straßenkehrung im Gemeindegebiet Ungenach wird von der Firma Wastl im **Ort Ungenach am Samstag, 24. März und das restliche Gemeindegebiet am Montag, 26. März 2018 (bei Bedarf auch noch am Dienstag) durchgeführt.**

Bitte angrenzende Hof- und Garagenzufahrten, usw. so zeitgerecht kehren, damit der Kehrwagen das Kehrmaterial auf der Durchfahrt aufnehmen kann.

Bitte nur Streusplitt auf die Straße kehren (keine Erde, Laub, usw.).

Offene Fragen bitte mit Herrn Purer Johannes abklären: Tel.Nr. 0664/3929913

Grün- und Strauchschnitt-container im April

Die Firma Thalhammer stellt im Monat April für die Gemeinde Ungenach hinter dem Wirtschaftsgebäude beim Redlinger in Unterleim einen Container für Strauchschnitt auf.

Größere Mengen sind sinnvollerweise immer direkt zur Kompostieranlage nach Untermühlau zu bringen. Wir ersuchen hier um Rücksichtnahme!

Anlieferungszeit: Montag – Samstag (ganztägig)

Einstellung Textiliensammlungen

Laut Mitteilung vom BAV Vöcklabruck hat die OÖ LAVU AG informiert, dass die Textiliensammlungen auf Grund rückläufiger Mengen oberösterreichweit eingestellt wurden. **Alttextilien können in jedem Altstoffsammelzentrum abgegeben werden.**

Altkleidersäcke können noch beim Gemeindeamt Ungenach abgeholt werden, da ein Lagerbestand vorhanden ist.

Agrar- u. Baufoliensammlung

**in Zell am Pettenfirst
Gruber Bodenwerkstatt, Gewerbestraße
Mittwoch, 23. Mai 2018
08:00 - 10:00 Uhr**

**Im ASZ Region Hausruck
Montag, 28. Mai 2018
13:00 - 15:00 Uhr**

Geänderte wichtige Annahmekriterien:

- Die Agrarfolien sollten **sauber und trocken** sowie frei von jeglichen Fremdkörpern aller Art angeliefert werden. Die Annahme von **Netzen und Schnüren** erfolgt nur im **Zuge der Sammlung, getrennt in Säcken**. Die Entsorgung über die Sperrmüllcontainer im **ASZ ist nicht mehr möglich**.
- Anlieferung nur während der angeführten Sammelzeiten!
- Angenommen werden: **Rundballenwickelfolien, Fahrsilofolien, Gemüsefolien, Baufolien, Abdeckfolien, Düngemittelsäcke**.

**Noch Fragen? Dann rufen Sie beim BAV an:
Tel. 07672/28477**

Sperrmüllabfuhr 2018

Die Sperrmüllsammlungen finden **ohne MASI-Sammlung** statt. Es können nur **sperrige Abfälle, Altholz und Alteisen** gesammelt werden.

Termine:

**Mittwoch, 11. April, 14:00-18:00 Uhr
Mittwoch, 19. September, 14:00-18:00 Uhr**

Annahmekriterien:

Als Sperrabfälle gelten Abfälle, die auf Grund der Abmessungen nicht in die Restabfalltonne passen.



Förderung Schwimmkurs

Wasserspaß für unsere Kleinen

Die Gesunde Gemeinde Ungenach fördert für Kinder auch im Jahr 2018 wieder Schwimmkurse.

Die Förderung für einen Schwimmkurs beträgt € 20,00 pro Kind/Jahr und wird nach Vorlage der Teilnahmebestätigung vom Gemeindeamt Ungenach an die Eltern überwiesen.

Unser Partner: Schwimmschule

Vöcklabruck, Mag. Markus Brandstätter,

Tel. 0699/123 23 218, Termine unter:

www.schwimmschule-salzkammergut.at

AUSSCHREIBUNG von Ausbildungs- plätzen für Polizistinnen und Polizisten bei der Landespolizeidirektion OÖ

Von der Landespolizeidirektion OÖ ist beabsichtigt, im Jahr 2018 Frauen und Männer für den Polizeidienst aufzunehmen. Die Ausbildung dauert zwei Jahre.

Die Ausschreibungsfrist endet mit **30. November 2018**. Die für die Bewerbung erforderlichen Unterlagen sowie weitere Informationen zum Auswahlverfahren und zum Polizeiberuf allgemein sind im Internet unter www.bundespolizei.gv.at abrufbar oder bei der Landespolizeidirektion erhältlich.

Nähere Informationen auf der Homepage

Gemeindeamt Ungenach: www.ungenach.at

Die nächsten Termine:

März	Veranstaltungen	Veranstalter
Mi. 21.	Diaabend „Schottland“, Pfarrheim (20 Uhr)	GUK (Dominik Antesner)
Mi. 21.	Biotonne	Energie AG
Fr. 23.	Bussfeier	Pfarre
Sa. 24.	Frühlingskonzert 19:30 Uhr (Seite 12)	Musikverein
Mo. 26.	Ratschen	Pfarre
Mo. 26.	Hausmüllabfuhr	Energie AG
April	Veranstaltungen	Veranstalter
Di. 03.	Stammtisch GH Reumair (14 Uhr)	Seniorenbund
Mi. 04.	Biotonne	Energie AG
Sa. 07.	Flurreinigung ab 09:00 Uhr	ÖVP
So. 08.	Erstkommunion – Vorstellungsmesse	Pfarre
Mo. 09.	Schuleinschreibung	VS Ungenach
Di. 10.	Info e-car Sharing, Pfarrheim, 19:30 Uhr	Energieregion Vöckla Ager
Mi. 11.	Sperrmüllabfuhr Bauhof (14-18 Uhr)	BAV / Gemeinde
Fr. 13.	Filmvorführung Nicaragua Gruber Karl (14 Uhr)	Pensionistenverband
	Sozialsprechtag (16 Uhr) Brunau	
Fr. 13.	Gelber Sack	Energie AG
Sa. 14.	Kapellenwanderung	KMB
So. 15.	Pfarrkaffee	KFB
Mi. 18.	Biotonne	Energie AG
Sa. 21.	Firmung Ungenach (10 Uhr)	Pfarre
So. 22.	Gedenkmesse	Musikverein
Mo. 23.	Hausmüllabfuhr	Energie AG
Mi. 25.	Altpapier	Energie AG
Mo. 30.	Maibaumaufstellen	Kameradschaftsbund

Bitte beachten: Am Karfreitag (30. März) ist die Gemeindekanzlei geschlossen!



Einladung zum Infoabend: Kostengünstig und umweltfreundlich ein Elektro-Auto teilen!

**am Dienstag, 10. April 2018 um 19:30 Uhr im
Pfarrheim Ungenach**

Begrüßung und Einführung: Bgm. Johann Hippmair, Sabine Watzlik Energieregion Vöckla-Ager

Präsentation der Modelle, Angebote und Rahmenbedingungen für ein E-Carsharing in Ungenach

„Am Land braucht man einfach ein Auto“ - diese landläufige Meinung stimmt in vielen Fällen. Es stimmt aber auch, dass ein eigenes Auto im Durchschnitt nur 1 Stunde pro Tag genutzt wird. Und es ist ebenso unumstritten, dass ein eigenes Auto in Anschaffung und Erhaltung teuer ist. Somit stellt sich die Frage, ob das benötigte Fahrzeug denn unbedingt ein „eigenes“ Auto sein muss.

Wie lange nutzen Sie ihr Auto täglich? Wie oft brauchen Sie es wirklich in der Woche? Ist Ihr Privat- oder Zweitauto tatsächlich ein „Fahrzeug“ oder steht es die meiste Zeit nur herum?

Das Prinzip „nutzen anstatt besitzen“ bringt viele Vorteile, aber funktioniert das Autoteilen auch im ländlichen Raum? Ja, tut es - und das sogar sehr gut! Anhand einiger Modelle aus der Praxis zeigen wir Ihnen anschaulich, wie E-Carsharing im ländlichen Raum tagtäglich gelebt wird. Nutzen Sie die Chance, sich mit Vertretern von erfolgreich umgesetzten E-Carsharing-Modellen auszutauschen und bei ihrem Angebot mitzuwirken!

„2018 ist das Jahr, in dem die Elektromobilität weltweit einen Wendepunkt erreicht“ sagt Zukunftsforscher Lars Thomsen. Wir wollen die E-Mobilität nach Ungenach bringen und die BewohnerInnen motivieren, auf diese umweltfreundliche Mobilität umzusteigen. Die E-Mobilität mit Nutzung erneuerbarer Energie ist der Schlüssel zu einer sauberen Zukunft. „Mit Solaranlage am Dach ist man quasi sein

eigener Scheich!“, ist der Trendforscher Lars Thomsen überzeugt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mag. Sabine Watzlik MSc, KEM Vöckla-Ager, der Umweltausschuss der Gemeinde Ungenach und Bürgermeister Johann Hippmair

Bezirksjugendrat Vöcklabruck

„Level up my district“ - Jugendbeteiligung auf Augenhöhe!

Die Anliegen von Jugendlichen aufspüren und Umsetzungsmöglichkeiten suchen, das möchte der Bezirk Vöcklabruck mit dem bezirksweiten Jugendprojekt „Level up my district“. Im ganzen Bezirk finden dazu gemeindeübergreifende Jugendräte statt, bei denen die Altersgruppe der 16-20-jährigen eingeladen ist. Die Jugendlichen werden per Zufallsauswahl ausgewählt und eingeladen, um möglichst viele verschiedene Sichtweisen einzufangen. Dann wird ein Nachmittag lang das Leben als junger Mensch im Bezirk in den Fokus gerückt und konkrete Ideen und Verbesserungsvorschläge werden entwickelt. Die Ergebnisse aller Jugendworkshops werden bei einer öffentlichen Abschlussveranstaltung vor breitem Publikum präsentiert und sollen in konkreten Projekten münden. Unterstützt wird das Jugendprojekt vom OÖ. Landesjugendreferat, begleitet wird der Prozess von der SPES Zukunftsakademie aus Schlierbach.

Auch unsere Gemeinde nimmt an diesem Projekt teil und kann zwei Jugendliche entsenden. Gemeinsam wird dann an der Jugendfreundlichkeit unseres Bezirks und im Speziellen der 52 Gemeinden gefeilt.



VOLKSSCHULE UNGENACH

VD Andrea Rosner
4841 Ungenach 50

Tel: 07672/8019
E-Mail: s417411@schule-ooe.at

An der Volksschule Ungenach findet die **Schülereinschreibung**



für das Schuljahr 2018/19 am **Montag, 9. April 2018** ab 13.30 Uhr statt.

Eine Einladung an die Eltern der schulpflichtigen Kinder wird rechtzeitig ausgegeben. Heuer werden wir die Einschreibung in zwei Gruppen durchführen. Eine Anmeldung nicht schulpflichtiger Kinder zum vorzeitigen Schuleintritt sollte bitte vorher bekannt gegeben werden.

Sollte jemand zu diesem Termin verhindert sein oder sonstige Fragen haben, ersuche ich um persönliche oder telefonische Mitteilung.

Mit freundlichen Grüßen

Andrea Rosner (Leiterin der Schule)



Unsere Volksschüler sind immer gerne willkommen im Gemeindeamt!

Besuch der 3. Klasse mit VOL Kirstin Mayr beim Bürgermeister. Die Schüler(Innen) konnten dabei das Gemeindeamt persönlich kennen lernen

Folgende Schüler/Innen sind am Foto: (nicht nach der Reihenfolge):
Theresa Stockinger, Tobias Stadlbauer, Marlene Hiptmair, Emma Zöbl, Selina Huber, Theresa Gmeth, Helena Havlova, Viola Schein, Lena Gruber, Hannah Kirchwegger, Hannah Schwameder, Laurenz Köbrunner, Johannes Schwarzwald, Roman Steinberger, Frederico Weixlberger, Sophia Schiemer, Lena Buchinger, Johanna Gröstlinger und Daniel Maringer



DANKE für Laptopspende!

In der Volksschule gab es noch vor Weihnachten eine schöne Überraschung für Kinder und Lehrer. **Herr Markus Bauer übergab zehn Laptops von der Firma Rotax an die Schule.** Somit können in den Klassen begleitende Lern-CDs zu den Schulbüchern unkompliziert eingesetzt werden.

Wir bedanken uns sehr herzlich für die Unterstützung!



NEU: Elternbeitrag für die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten und Krabbelstube ab 01. Februar 2018



Lt. § 27 Abs. 1 des Oö Kinderbetreuungsgesetzes idgF haben die Rechtsträger für den Besuch von Kinderbetreuungseinrichtungen einen angemessenen, sozial gestaffelten Kostenbeitrag von den Eltern einzuheben. Aufgrund der Novelle des Oö KBG wurde am 15.01.2018 vom Land OÖ die Oö Elternbeitragsverordnung 2018 neu beschlossen.

Der Besuch des Kindergartens ist bis zum Schuleintritt für die Eltern bis 13.00 Uhr beitragsfrei. Ab 13.00 Uhr ist ein Nachmittagstarif zu leisten, der sozial gestaffelt ist.

Für Kinder ab Vollendung des 30. Lebensmonats (2,5 Jahre) ist der Besuch der Kinderbetreuungseinrichtung am Vormittag beitragsfrei, ab 13.00 Uhr wird ein sozial gestaffelter Beitrag eingehoben.

	Mindestbeitrag ab 13:00 Uhr	Elternbeitrag ab 13:00 Uhr	Höchstbeitrag ab 13:00 Uhr
5 Tage	42 Euro	3 %	110 Euro
3 Tage	29 Euro	70 % vom 5-Tages-Tarif	77 Euro
2 Tage	21 Euro	50 % vom 5-Tages-Tarif	55 Euro

Der Nachmittagstarif ab 13.00 Uhr beträgt 3% des Familienbruttoeinkommens mind. **€ 42,00 max. € 110,00 (= Höchstbeitrag)**. Der Beitrag bei einem 3-Tage-Besuch pro Woche beträgt 70% und bei einem 2-Tage Besuch 50% des errechneten Tarifes. Der Mindest- und der Höchsttarif werden aliquotiert.

Die Berechnung und Ermittlung des Elternbeitrages erfolgt mit dem Berechnungsprogramm des Landes OÖ.

Geschwisterabschlag / Rechtsgrundlage: §6 Elternbeitragsverordnung 2018

Für den Geschwisterrabatt gelten folgende Kriterien:

- beitragspflichtiger Besuch einer Kinderbetreuungseinrichtung nach dem Oö KBG (also Krabbelstube, Kindergarten oder Hort)
- unabhängig vom Rechtsträger
- für die Reihung ist das Datum des Betreuungsbeginns ausschlaggebend



Netter Besuch von den Kindergartenkindern am Faschingsdienstag



Kulturverein Ungenach

Kulturfahrt nach Mittelkärnten vom 27. bis 29. Juli 2018

Programm: Änderungen vorbehalten

Freitag (27. Juli): Abfahrt 07.00 Uhr
Hemetsbergerplatz

Fahrt über Pyhrnautobahn nach Hirt (Brauerei, Mittagessen); Pause Raststation Kammer; Friesach (einst zweitgrößte Stadt Salzburgs); Gurk (Dom und Krypta); St. Veit an der Glan (Beziehen der Zimmer; kurzer Stadtrundgang); gemütlicher Ausklang;

Samstag (28. Juli): Frühstück; Maria Saal (Freilichtmuseum, Dom); Herzogstuhl; Mittagessen; Längssee (Stift St. Georgen, Weingut Georgium); Ausklang in einem Buschenschank bei Jause und Wein;

Sonntag (29. Juli): Frühstück; Magdalensberg (Besichtigung des Zentrums der keltischen und römischen Ära); St. Salvator bei Friesach (Mittagessen); Metnitz (Totentanz); Fahrt nach Ungenach (Ankunft ca. 20.00)

Kosten: 240 € pro Person - inkludiert sind zwei Nächtigungen mit Frühstück, Busfahrt, Eintritte / Führungen, Trinkgelder, Jause. RAIBA UNGENACH, IBAN AT 73 3471 0000 0242 0404; BIC 12Z00AT2L710

Anmeldung: (verbindlich erst mit erfolgreicher Einzahlung bis spätestens 22. April wegen sonst anfallender Stornokosten) bei Stefan Breit, 07672/8402, 0664 73 62 40 09, breit.stefan@aon.at

Auf viele Reiselustige und Kulturbeflissene freuen sich

Gabi und Stefan

Auszeichnung

„Goldenes Stamperl“ ab Hof
in Wieselburg am 02. März 2018
an Herrn Alois Rosner



Es wurden 1.397 Brände und 431 Liköre an 5 Tagen verkostet und bewertet. Produkte kamen aus ganz Österreich und den benachbarten Ausland (Deutschland, Italien, Slowenien ...).

Alois Rosner war mit 8 Proben dabei.

„Goldenes Stamperl“	Schoko-Classic
Gold	Zitronenlikör
Gold	Rote Williamsbirne
Gold	Trauben-Tresterbrand Cuvee
Silber	Marilli-Chili
Silber	Apfel-Minze
Bronze	Quittenbrand
Bronze	Speckbirne im Fass gereift

Herzliche Gratulation von der Gemeinde
Ungenach!



Ein Volk wie kein anderes!

Es begann mit einer Idee.

Mit der Idee unserer Jugend das Reich der Bienen näher zu bringen. Doch schnell wurde daraus ein großes Projekt, an dessen Ende nicht nur ein, sondern gleich zwei kräftige Bienenvölker ihr neues Zuhause in Ungenach begrüßen durften.

Doch was macht unsere kleinen Freunde so interessant und warum profitieren auch wir Menschen davon?



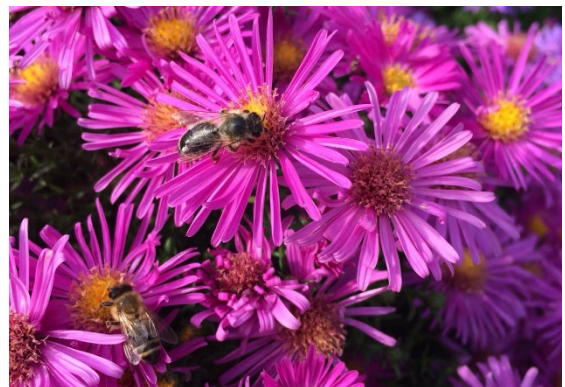
Zweifelsfrei kommt einem natürlich zuerst der allseits beliebte Honig in den Sinn, wobei für 1kg des leckeren Brotaufstriches ca. 3kg Nektar benötigt werden und die Bienen dafür zwischen 40.000 und 120.000 Kilometer zurücklegen müssen.

Doch nicht das süße Gold macht die Biene so wertvoll für den Menschen, sondern ihre Arbeit als Bestäuberin der Pflanzen in unseren Gärten, Wiesen und Feldern. Kaum jemand weiß, dass unsere Landwirtschaft ohne die Hilfe der Biene nicht so reibungslos funktionieren würde, denn ca. 80% unserer Pflanzen, und dazu zählen auch Obstbäume und Feldfrüchte, werden allein von den Bienen bestäubt und dadurch fruchtbar gemacht.



Durch den Wandel der Zeit ließ der Nachwuchs an Jungimkern immer mehr nach, nicht so in unserer Gemeinde wo sich in den letzten Jahren 5 junge Leute am Neueinstieg der Imkerei begeistern konnten. Ein durchaus wünschenswertes Ergebnis, bedenkt man den technischen Fortschritt der beträchtliche Gefahren für unsere Nützlinge birgt:

Der profitorientierte Mensch, stets darauf aus eine noch ertragreichere Ernte verzeichnen zu können, scheut oft nicht vor der Verwendung von Schädlingsbekämpfungsmitteln, sich dessen nicht bewusst, dass leider auch unsere Nützlinge, darunter auch die Biene, leiden. Auch werden unsere Wiesen oft viel zu früh gemäht, so dass es nur wenig an Nektar zu finden gibt.



Doch dies bedeutet noch keinesfalls das Ende, denn nicht nur der Imker unterstützt unsere kleinen Freunde, sondern auch ein jeder von uns kann helfen ein wenig Einklang zwischen Mensch und Natur zu schaffen.

Das Pflanzen einer Bienenweide bringt den natürlichen Lebensraum heimischer Insekten wieder und bedarf keinerlei großen Aufwands.

Und so lässt sich vielleicht auch demnächst in Ihrem Garten eine Biene nieder.

Ungenacher Imker

Musikverein Ungenach

lädt ein zum



Frühlings- konzert

Samstag

24. März 2018

19:30 Uhr

Kulturzentrum Timelkam

Abendkassa: € 12.- | Vorverkauf: € 10.-

www.musikverein-ungenach.at

Musikalische Leitung:
Engelbert Grünbacher

Solist:
Daniel Eichmair

Gesang:
Carina Eichmair
Felix Pfusterer
Ida Pfusterer

